



Magenspiegelung (Gastroskopie)

Mittels Magenspiegelung werden die Speiseröhre, der Magen und der Zwölffingerdarm untersucht.

Vor der Untersuchung

Während mindestens 6 Stunden vor der Untersuchung sollten Sie keine Speisen mehr zu sich nehmen. Bis 1 Stunde vorher ist das Trinken von klarer Flüssigkeit, z.B. Wasser, Tee, Kaffee ohne Milch, Süssgetränke ohne Fruchtfleisch etc. erlaubt.

Haben Sie in den letzten 10 Tagen Medikamente eingenommen, welche?

Besteht eine vermehrte Neigung zu Blutungen?

Ja Nein

Auf welche Medikamente besteht eine Allergie oder Überempfindlichkeit?

Besteht eine Allergie auf Latex oder Heftpflaster?

Ja Nein

Wurden Sie wegen eines Herzklappenfehlers operiert?

Ja Nein

Tragen Sie einen Herzschrittmacher oder Defibrillator?

Ja Nein

Leiden Sie an: Diabetes Nierenerkrankung
 Lungenkrankheit Epilepsie

Bei Frauen: Besteht möglicherweise eine Schwangerschaft?

Ja Nein

Untersuchung

Ein kurz wirksames Beruhigungsmittel (Propofol) erlaubt eine angenehme Untersuchung. Deswegen legen wir am Arm eine dünne Venenkanüle. Falls Sie es wünschen, erfolgt die Untersuchung auch lediglich durch Betäubung des Rachens mit einem Spray. Über einen Beissring wird ein flexibles Instrument, das Endoskop (= Gastroskop), durch den Mund in die Speiseröhre eingeführt. Kleine Gewebeprobe (Biopsien) können entnommen werden. Dies verursacht keine Schmerzen. Falls therapeutische Interventionen wie Aufdehnung, Polypenentfernung etc. geplant sind, besprechen wir dies vorgängig mit Ihnen. Die Untersuchung erfolgt unter dauernder Kontrolle der Sauerstoffsättigung mittels eines Clips am Finger. Falls nötig wird Sauerstoff durch eine feine Nasensonde zugeführt. Die reine Untersuchung dauert 10-15 Minuten. Rechnen Sie inkl. Vorbereitung und anschliessendem Ausruhen mit einem Zeitbedarf von ca. 1.5 Stunden.

Mögliche Komplikationen

Die Untersuchung ist äusserst risikoarm. Komplikationen wie eine Blutung oder Verletzung der Wand (Perforation) sind sehr selten (0,2%). In seltenen Fällen kann es zur Beeinträchtigung der Atem- und Herzfunktion kommen. Operationen und lebensbedrohliche Zustände als Folge einer Magenspiegelung sind absolute Ausnahmefälle.

Nach der Untersuchung

Falls Sie ein Beruhigungsmittel erhielten, bitten wir Sie, während mindestens 8 Stunden nach der Untersuchung kein Fahrzeug zu lenken und keine Maschine zu bedienen. Gleichtags dürfen Sie auch keine rechtsgültigen Unterschriften leisten. In den Stunden nach der Untersuchung kann durch vermehrte Luft im Darm noch ein Druckgefühl im Bauch bestehen. Nimmt dieser Druck zu oder treten neue Bauchschmerzen auf, erbrechen Sie Blut, geht Blut aus dem After ab oder tritt Fieber auf, informieren Sie uns oder Ihren Hausarzt unverzüglich oder suchen Sie die Notfallstation des nächsten Spitals auf.

Bei Unklarheiten beantworten wir gerne noch vor der Untersuchung Ihre Fragen. **Rechnungsstellung:** In der Regel rechnen wir direkt mit der Krankenkasse ab. Falls Gewebeprobe oder Laboruntersuchungen veranlasst werden, wird vom Labor entweder direkt an Sie oder Ihre Krankenkasse gesondert eine Rechnung gestellt.

Ich habe von diesem Informationsblatt Kenntnis genommen und bin mit der Magenspiegelung inklusive Beruhigungsmittel und allfälliger therapeutischer Massnahmen einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift Patientin / Patient

Unterschrift Arzt